

An den Bezirksbürgermeister als Vorsitzender der Bezirksvertretung Brackwede

Antrag

Aufnahme in die Tagesordnung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Bezirksvertretung Brackwede	12.06.2025	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Maßnahmenkonzept zur Verbesserung von Sicherheit und Sauberkeit Antrag der CDU-Fraktion

Beschlussvorschlag:

1. Die Bezirksvertretung Brackwede beschließt: Die Verwaltung wird gebeten, kurzfristig ein Maßnahmenkonzept zur Verbesserung der öffentlichen Sicherheit, Ordnung und Sauberkeit im Stadtbezirk Brackwede zu erarbeiten. Dieses Konzept soll insbesondere folgende Punkte enthalten:

a) Erhöhte Präsenz des Kommunalen Ordnungsdienstes (KOD), insbesondere im Bereich Hauptstraße, Hexenbrink, Treppenplatz, Brackweder Bahnhof sowie in den angrenzenden Parkanlagen;

b) Regelmäßige Schwerpunkteinsätze in Zusammenarbeit mit der Polizei zur Prävention und Ahndung ordnungswidrigen oder sicherheitsrelevanten Verhaltens;

c) Erhöhung der Reinigungsintervalle in stark frequentierten Bereichen sowie regelmäßige Kontrolle und Leerung öffentlicher Abfallbehälter insbesondere an der Hauptstraße, am Brackweder Bahnhof, in den Parkanlagen, Kolck-Parkplatz und im Bereich Hexenbrink;

d) Prüfung zusätzlicher Müllbehälter und ggf. Einrichtung von Hundekotstationen, insbesondere an bekannten Brennpunkten sowie gezielte Sensibilisierungskampagnen für einen verantwortungsvollen Umgang mit Abfall im öffentlichen Raum.

2. Die Bezirksvertretung fordert die Verwaltung auf, die Aufenthaltsqualität an belasteten Standorten wie dem Treppenplatz, dem Bereich Hexenbrink und dem Brackweder Bahnhof deutlich zu verbessern. Dazu sollen unter anderem geprüft werden:

a) Die Installation zusätzlicher Beleuchtung zur Erhöhung des subjektiven Sicherheitsgefühls;

b) Die Verlegung oder Rücknahme von Sitzgelegenheiten an Orten, an denen es regelmäßig zu

Störungen oder unerwünschtem Aufenthalt kommt (z. B. durch die Trinkerszene).

3. Die Verwaltung wird gebeten, eine öffentlichkeitswirksame Informationskampagne zur Nutzung des städtischen Mängelmelders („Melde-App“) und der Kontaktaufnahmenummer 0521-51 30 30 durchzuführen, um Hinweise aus der Bevölkerung niedrigschwellig und zeitnah entgegennehmen zu können.

Begründung:

Sowohl im Rahmen der INSEK-Stadtteilspaziergänge als auch durch zahlreiche Rückmeldungen aus der Bürgerschaft zeigt sich, dass in Brackwede ein zunehmendes Gefühl der Unsicherheit herrscht – verbunden mit Ärger über mangelnde Ordnung und Sauberkeit im öffentlichen Raum. Immer wieder wird von körperlichen Übergriffen und Drohungen an den Brennpunkten berichtet.

Insbesondere an zentralen Orten wie dem Brackweder Bahnhof, dem Treppenplatz, Hexenbrink und der Hauptstraße werden regelmäßig überfüllte Mülleimer, verschmutzte Bürgersteige und eine problematische Aufenthaltsatmosphäre gemeldet. Dies wirkt sich negativ auf das subjektive Sicherheitsgefühl und die Lebensqualität im Stadtbezirk aus.

Auch die aktuelle Polizeiliche Kriminalstatistik weist auf einen Anstieg der Straftaten im Stadtgebiet, insbesondere im Hinblick auf Straßen- und Gewaltkriminalität hin. Die Bezirksvertretung sollte daher entschieden handeln und ein ganzheitliches Konzept einfordern, das Sicherheit, Ordnung und Sauberkeit gemeinsam denkt – für ein lebenswertes und respektvolles Miteinander in Brackwede.

Unterschrift:

Carsten Krumhöfner
CDU-Fraktionsvorsitzender